

## ■ Pressemitteilung

Köln, 27. November 2012

### **Monega legt neuen Rohstofffonds auf**

**Wachstumsorientierte Fondsanlage in Rohstoffe / Steigende Rohstoffnachfrage bietet langfristig orientierten Anlegern attraktive Renditechancen**

**Die Kölner Monega Kapitalanlagegesellschaft hat einen neuen Rohstofffonds aufgelegt. Der Monega Rohstoffe (DE000A0YJUM2) investiert breit gestreut in ganze Rohstoffmärkte sowie auch gezielt in einzelne Rohstoffe, die das jeweils aussichtsreichste Chance-/Risikoverhältnis aufweisen. Um auf konjunkturelle Schwächephase reagieren zu können, kann der Fonds festverzinsliche Wertpapiere sowie Bankguthaben und Geldmarktpapiere beimischen. Direkte Investitionen in Agrarrohstoffe tätigt der Fonds nicht.**

„Die wachsende Weltbevölkerung, der weitere technische Fortschritt sowie die rasante Entwicklung in den Schwellenländern werden die Nachfrage nach Rohstoffen stetig weiter ansteigen lassen“, legt **Bernhard Fünfer**, Geschäftsführer der Monega KAG, die Gründe für die Auflage des neuen Fonds dar. „Die Investition in Rohstoffe stellt daher für Privatanleger eine sehr empfehlenswerte und sachwertorientierte Erweiterung ihres Anlageportfolios dar“, so Fünfer weiter.

Der Monega Rohstoffe investiert mindestens 51 Prozent seines Vermögens in Rohstofffonds, Rohstoffindizes, börsengehandelte Rohstofffonds (ETF), Zertifikate auf Rohstoffe (ETC) sowie Aktien von Unternehmen, die überwiegend im Rohstoffsektor tätig sind wie zum Beispiel Minenbetreiber oder rohstoffverarbeitende Industrieunternehmen.

Berater des Fonds und aktuell größter Investor sind die DEVK Versicherungen. „Für uns ist der Rohstofffonds das ideale Vehikel, um auch bei unserer Eigenanlagen das Thema zu berücksichtigen und gleichzeitig dem Privatanleger einen Zugang zu diesem wichtigen Anlagemarkt zu ermöglichen“, zeigt Joachim Gallus, Bereichsleiter Kapitalanlagen der DEVK Versicherungen, die den Fonds berät, auf.

„Die Konzeption des Fonds erlaubt es, sowohl ganze Märkte breit gestreut abzubilden, als auch an den Terminmärkten gezielt in einzelne Rohstoffe zu investieren oder aussichtsreiche Aktien zu halten“, erläutert **Helge Warias**, verantwortlicher Portfoliomanager bei den DEVK Versicherungen die aktive Anlagestrategie des Fonds weiter. Um auf besondere Marktsituationen und auf konjunkturelle Schwächephase reagieren zu können, kann der Fonds auch bis zu 49 Prozent festverzinsliche Wertpapiere sowie in Bankguthaben und Geldmarktpapiere beimischen.

Aktuell ist der Monega Rohstoffe innerhalb seines Aktienanteils zu 6,4 Prozent beim Minenbetreiber Xstrata investiert. Auf Grund der wieder steigenden Nachfrage nach Kupfer und Kohle bietet Xstrata ein sehr interessantes Portfolio. Aktien wie Fortescue Metals, Eurasian Natural Resources oder Anglo American profitieren von einer sich verbessernden Entwicklung bei den Preisen von Industriemetallen. In Agrarrohstoffe ist der Fonds bei seinen direkten Rohstoffanlagen nicht investiert. Über Zielfonds sind

indirekte Positionen möglich. Da sich aber immer mehr Rohstofffonds von der Anlage in Agrarprodukten zurückziehen, nimmt der Anteil dieser Anlagen ab.

<b>Kurzportrait: Monega Rohstoffe</b>
• ISIN: DE000A0YJUM2
• WKN: A0YJUM
• Auflegung: 30.04.2012
• wachstumsorientierter Mischfonds mit Schwerpunkt Rohstoffe
• Geschäftsjahresende: 30.03.
• Gewinnverwendung: ausschüttend
• Ausgabeaufschlag: 4 %
• Verwaltungsvergütung: 1,2 % p.a.
• Depotbankvergütung: 0,039 %
• Fondsmanager: Dirk Viebahn
• Kapitalanlagegesellschaft: Monega KAG

Die **Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH** mit Sitz in Köln ist ein Unternehmen der DEVK Versicherungen, der Gruppe der Sparda-Banken und des Bankhauses Sal. Oppenheim. Die Gesellschaft ist auf indexnahe Fonds sowie quantitative Anlagekonzepte spezialisiert und verwaltet aktuell ein Fondsvermögen von rund 5,0 Mrd. Euro in Publikums- und Spezialfonds. Darüber hinaus bietet die Monega KAG institutionellen Anlegern sowie deren Kunden maßgeschneiderte Publikumsfonds (Partnerfonds) an.

**Risikohinweis:** Investmentfonds unterliegen dem Risiko sinkender Anteilspreise, da sich Kursrückgänge bei den im Fonds enthaltenen Wertpapieren bzw. der zugrundeliegenden Währung im Anteilspreis widerspiegeln. Die besondere Anlagepolitik dieses Fonds bedingt ein stärker ausgeprägtes Chance-Risiko-Profil. Beim Anteilspreis ist damit eine höhere Schwankungsintensität (höhere Volatilität) möglich. Erträge bzw. Ergebnisse aus der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erfolge. Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des Fonds entnehmen Sie bitte den aktuellen Verkaufsprospekten, den Vertragsbedingungen sowie den Jahres- und Halbjahresberichten, die Sie kostenlos über die Monega KAG und unter [www.monega.de](http://www.monega.de) erhalten. Die Inhalte dieser Pressemitteilung stellen keine Handlungsempfehlung dar, sie ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch Ihre Bank noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Steuerberater. Der Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen erfolgt ausschließlich auf der Grundlage des genehmigten Verkaufsprospektes. Diese Pressemitteilung wurde mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Stolk-gasse 25-45, 50667 Köln keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen ist Oktober 2012, soweit nicht anders angegeben.

---

**Pressekontakt:**

eyetoeye PR Consulting & Communication, Kathrin Lochmüller, Tel. 069/24747100-21, Fax: -739, E-Mail: [kl@eyetoeye-pr.de](mailto:kl@eyetoeye-pr.de);  
 Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Katharine Trimpop, Stolk-gasse 25-45, 50667 Köln, Tel.: 0221/145-2223,  
 E-Mail: [katharine.trimpop@monega.de](mailto:katharine.trimpop@monega.de), Internet: [www.monega.de](http://www.monega.de)